

Fortsetzung folgt...

So könnte es nach Kapitel 699 weitergehen ~Spoilergefahr~

Von soelki89

Prolog:

Willkommen zu meiner neuen FF!

Ich habe beschlossen sie einige Jahre nach Kapitel 699 anzuknüpfen. Wer also das ENDE von Naruto noch nicht kennt und es noch nicht wissen möchte sollte NICHT weiterlesen. SPOILERGEFAHR
Alle anderen aber gerne :3

Ich würde mich sehr über Kommentare freuen.
Viel Spaß beim lesen.

Eure Soelki89

Prolog

„Verdammt“ schimpfte sich die Haruno als sie verschlafen auf ihren Wecker starrte und feststellte das sie verschlafen hatte. Eilig schälte sie sich aus ihrem Bett und versuchte ins Bad zu kommen, blieb aber mit dem Fuß hängen und fiel der Länge nach, nach Vorne.

Das konnte ja ein guter Tag werden.

Seufzend setzte sie sich auf und legte die Hand auf ihren Knöchel und schon heilte sie die kleine Verletzung mit Chakra.

Nachdem sie es also geschafft hatte sich ohne weitere Zwischenfälle für ihren Dienst im Krankenhaus fertig zu machen, machte sie sich auf den Weg.

Dort angekommen ging sie zuerst in ihr Büro und zog ihren Kittel an. „Na dann auf geht's“.

Als sie sich gerade eine Patientenakte schnappen wollte kam Tsunade um die Ecke „Guten Morgen Sakura. Heute etwas spät. Ist alle in Ordnung bei dir?“

„Ohayou Tsunade-sama. Wir sind wohl etwas zulange unterwegs gewesen“ die Rosahaarige kratzte sich verlegen am Kopf. „Das ist ja mal was neues, so kenne ich dich nicht. Aber es kommt ja nicht immer vor das der beste Freund heiratet“, lachte die Ex-Hokage, „jetzt wird es langsam Zeit das du jemanden für dich findest. All deine Freunde stecken schon in Beziehungen.“

Schüchtern drehte sich Sakura weg damit ihre ehemalige Lehrerin nicht sah dass sie errötete „ Nein danke. Ich habe einfach nicht das Bedürfnis nach einem Freund.“
„Also schwebt dir dieser Uchihabengel immer noch im Kopf herum. Er sollte langsam mal wieder auftauchen damit er seine Armprothese bekommt.“

Still schweigend nahm die junge Iryonin eine Akte und ging davon. Noch lange sah ihr Tsunade nach bis auch sie eine Akte nahm.

Nach ihrer Schicht wurde Sakura von Naruto abgeholt. Sie hatten sich noch am Abend vorher zum gemeinsamen Mittagessen verabredet.

„Hallo Sakura-chan“ und schon wurde sie von Naruto stürmisch umarmt und erwiderte seine Begrüßung mit einem sanften Lächeln.

„Was hältst du davon wenn wir wieder einmal zu Ichiraku essen gehen?“ schlug die Haruno vor.

Sofort strahlte Naruto „ Das ist eine sehr gute Idee. Da waren wir schon sehr lange nicht mehr.“

„Gut dann lass uns gehen ich habe Hunger. Der Tag war heute so langweilig, keine wirkliche Herausforderung für mich“ lachte die junge Frau als sie sich bei Naruto einhackte und sie sich zusammen auf den Weg machten.

„Ein bisschen vermisse ich die Zeiten wo es etwas mehr Action gab. Unsere Missionen sind nicht mehr das was sie mal waren ohne dich. Und mit Sai macht es auch keinen Spaß. Der ist immer so ernst“ jammerte der Uzumaki.

„Hihi sei froh dass du mehr Zuhause bei deiner wundervollen Frau sein kannst“ kicherte Sakura.

Verlegen antwortet Naruto „Ja da hast du wohl auch recht. Ich kann dir gar nicht sagen wie toll Hinata-chan ist. Ich kann wirklich stolz darauf sein sie zur Frau zu haben.“

„Na siehst du. Ich beneide euch ein bisschen, ich bin alleine und habe niemanden.“

„Ach was. Sasuke kommt sicher bald zurück und dann hast du deine Chance.“

Traurig sah Sakura auf den Boden. Ihre Gedanken schwankten zurück zu dem Tag als Sasuke ging.

~Flashback~

„... ich werde ehrlich zu dir sein. Unter anderen Umständen wärest du lebenslänglich inhaftiert worden“ sagte Kakashi, nun sechster Hokage zu Sasuke , „Aber der einzige Grund, warum du begnadigt wurdest, ist, weil durch deine Unterstützung, das Jutsu des ewigen Tsukuyomi aufgelöst werden konnte.“

Sie standen am Tor Konohas. Sasuke in einen Umhang gehüllt, Kakashi und Sakura ihm gegenüber.

Der Uchiha stand schweigend da und hörte zu, was sein ehemaliger Lehrer noch zu sagen hatte. „Natürlich hat dich das nicht ganz gerettet. Das hast du hauptsächlich der Unterstützung der Shinobi-Allianz, Naruto, dem Helden des Krieges und mir als 6ten Hokage zu verdanken. Also gehe es ruhig an und drehe nicht gleich wieder durch... Sonst geht es diesmal mir an den Kragen.“

„Ja... Tut mir Leid.“

Dann traute sich auch Sakura endlich etwas zu sagen „... Du gehst schon? Tsunade-

sama hat fast die Armprothese aus den Zellen von Hashirama fertiggestellt..."

Sie war überrascht über Sasukes Antwort auf ihre Frage „...Ich muss es mir jetzt selbst ansehen. Wie die Welt ist. Ich habe das Gefühl, dass ich jetzt endlich in der Lage bin, all die Dinge zu sehen, die ich bis jetzt übersehen oder verpasst habe und wenn ich diese Chance nicht ergreife, dann könnte ich meine Chance verpassen die Welt mit dieser Klarheit zu sehen... Außerdem gibt es noch ein paar Dinge die mir im Kopf herumschwirren.“

Sie senkte ihren Blick, errötete und sprach aber mit ruhiger Stimme „Nun ja... was ist, wenn... Ich dich darum bitte dass du mich mit nimmst...?“

Vorsichtig hob sie ihren Blick und war sichtlich nervös. Viele Gedanken schossen ihr in diesem Moment durch den Kopf.

„Das ist mein Weg zur Erlösung. Meine Verbrechen haben nichts mit dir zu tun“ seufzte er mit geschlossenen Augen.

Deprimiert ließ Sakura ihren Kopf sinken, „Nichts mit mir zu tun...?“, als sie plötzlich etwas völlig unerwartetes auf ihrer Stirn spüren konnte.

Es war Sasuke, der sie mit seinem Zeige- und Mittelfinger sanft angetippt hatte. Seine Worte klangen so unwirklich. „Ich werde dich bald wieder sehen. Und danke ..“

Ein Hoffnungsschimmer war in ihren Augen zu sehen. Klitzeklein aber er war da. Sie durfte Hoffen .Zwar wusste sie nicht genau auf was, aber es fühlte sich gut an.

Sie und Kakashi standen noch einige Zeit dort und beobachteten bis er am Horizont verschwand.

~Flashback Ende~

Das war nun einige Jahre her.

Seither war einiges passiert. Naruto hatte erst vor kurzem Hinata geheiratet. Ino war jetzt mit Sai zusammen und Shikamaru hatte sich endlich eingestanden das er Temari liebte.

Oft hatte Sakura sich ausgemalt wie es wohl wäre wenn Sasuke wieder da wäre.

„... Sakura...? Alles in Ordnung mit dir?“ fragte Naruto nachdem sie nicht auf seine letzte Frage reagiert hatte.

„Oh entschuldige Naruto-kun. Ich war gerade in Gedanken versunken.“

Einen Augenblick später stand ein Shinobi von Kakashi bei ihnen im Restaurant „Naruto, Sakura-san. Kakashi verlangt augenblicklich nach euch. Uchiha Sasuke ist zurück.“

...tbc...